



# Invesco Quantitative Strategies

**Der Faktor Nachhaltigkeit – eine Rendite-Risiko-Betrachtung**

February 2019

**Manuela von Ditfurth**

Senior Portfolio Manager

Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Kunden in Deutschland und Österreich und ist nicht zur Weitergabe an Dritte bestimmt.



# Nachhaltigkeit ist keine Nische mehr – Ein Blick auf die Industrie



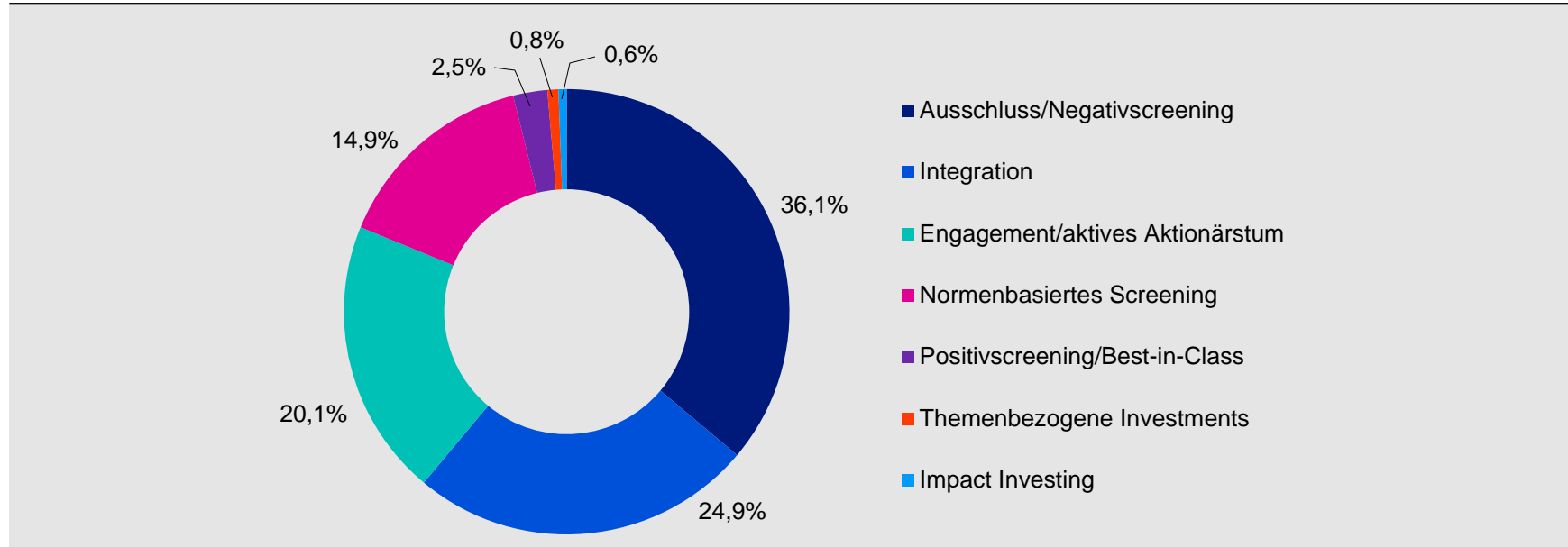
Quellen: <sup>1</sup>PRI responsible investment regulation database per 27.08.2018. <sup>2</sup>Carrot & Sticks Global trends in sustainability reporting regulation and policy 2016. <sup>3</sup>PRI/MSCI Global Guide to Responsible Investment Regulation 2016. <sup>4</sup>KPMG Survey of Corporate Responsibility Reporting 2017. <sup>5</sup>Boston Consulting Group Global Wealth 2016: Navigating the New Client Landscape. <sup>6</sup>Deloitte Women in the boardroom; A Global Perspective 5th Edition. <sup>7</sup>Journal of Environmental Investing 8, Nr. 1/2017 Guide to ESG Data Providers and Relevant Trends. <sup>8</sup>Forrester Research Predictions 2018: The Honeymoon For AI Is Over. <sup>9</sup>GSIA 2016 Global Sustainable Investment Review. <sup>10</sup>Spectrem Group High Net Millennials. <sup>11</sup>Sustainable Stock Exchanges Initiative per 28.08.2017. <sup>12</sup>EY Q&A on Stewardship Codes August 2017. <sup>13</sup>PRI Annual Report 2018, \$ = USD.

# Nachhaltige Investmentthemen sind in aller Munde



Quelle: Invesco. Nur zur Illustration.

# Marktanteile verschiedener Nachhaltigkeitsstrategien



Quelle: Invesco; GSIA (Global Sustainable Investment Alliance); 2016 Global Sustainable Investment Review. Nur zur Illustration.

# Welche nachhaltigen Investmentansätze verfolgen wir...



- Integrierter Investmentprozess
- Individueller ESG-Ansatz
- Best-in-Class Ansatz
- Engagement – der direkte Dialog mit Unternehmen
- Proxy Voting – anlegerorientierte Stimmrechtsausübung

# Der integrierte Investmentprozess

## Unsere ganzheitliche ESG-Betrachtung



- Berücksichtigung von wesentlichen ESG-Aspekten im Investmentprozess
- Aktiver Dialog mit Unternehmen und anlegerorientierte Stimmrechtsvertretung mit Invesco's proprietärer Proxy Voting Plattform
- Implementierung von zusätzlichen, individuellen ESG-Kriterien möglich

Quelle: Invesco. Nur zur Illustration.

# Die Integration von ESG-Faktoren auf mehreren Ebenen unseres Investmentprozesses



<b>Qualität</b>	Unser Faktor Qualität beurteilt unter anderem eine gute Unternehmensführung und Bilanzqualität
<b>ESG Exposure Control</b>	Vermeidung potentieller ESG-Risiken durch Kontrolle des ESG-Gesamtrankings des Portfolios
<b>Negatives ESG Momentum</b>	Ausschluss von Aktien nach deutlicher Herabstufung ihres ESG-Scores

# Nachhaltigkeit mit dem individuellen ESG-Ansatz



## Definition eines ESG – Filters

Best-in-Class



Negative/Ausschlusskriterien



## Nachhaltiges Anlageuniversum

- Flexible Nutzungsmöglichkeit durch individuellen, auf den Kunden abgestimmten ESG-Filter mit Hilfe von über 250 Kriterien
- Globales Aktienuniversum von über 4.000 Unternehmen
- Nachhaltigkeit nach Maß des Kunden

Quelle: Invesco. Die Grafik dient nur der Illustration.  
ESG=Environmental; Social; Governance.



# Die Untersuchungsbereiche decken ein breites Spektrum ab



Umwelt	Governance	Menschenrechte	Unternehmenslösungen	Stakeholder-Belange	Weitere ESG-Bereiche
Umwelt-management	Vorstandspraxis	Leitlinien	Positive Produkte	Grundsätze	Abtreibung
Umweltsysteme	Bestechung & Korruption	ILO-Standards	Positive Dienstleistungen	Bericht-erstellung	Alkohol
Umweltbilanz	Ethik-Kodex	Kinderarbeit	Gesundheit & Sicherheit	Management-systeme	Glücksspiel
Kernenergie	Gleich-berechtigung	Zwangsarbeit			Rüstung & Waffen
Wassernutzung	Politische Zuwendungen	Diskriminierung			Streumunition
Biodiversität	Frauen im Vorstand	Versammlungsfreiheit			Pornografie
Klimawandel					Tabak
					Gentechnik

Quelle: Invesco; Vigeo Eiris. Die Grafik dient der Illustration und zeigt nur einen Auszug der möglichen nachhaltigen Kriterien.  
ESG=Environmental; Social; Governance.

# Nachhaltigkeit mit dem Best-in-Class-Ansatz



- Best-in-Class-Ansatz
- Investmentuniversum besteht aus Unternehmen, die in punkto Nachhaltigkeit eine Spitzenposition einnehmen
- Indizes sind auch ex Alkohol, Tabak, Glücksspiel, Rüstung & Waffen erhältlich

# Engagement – Direkter Dialog mit Unternehmen



## Themenbasiertes Engagement



- Klimawandel
- Wasserrisiko
- Bestechung und Korruption
- Arbeitsbedingungen
- Menschenrechte

## Normenbasiertes Engagement



Unternehmen sollen handeln, wenn ihnen Verstöße gegen Internationale Konventionen vorgeworfen werden

- Dialog mit durchschnittlich drei Unternehmen im Jahr
- Bündelung der Interessen mehrerer Investoren
- Missachtung von Normen oder Konventionen kann zu De-Investments führen

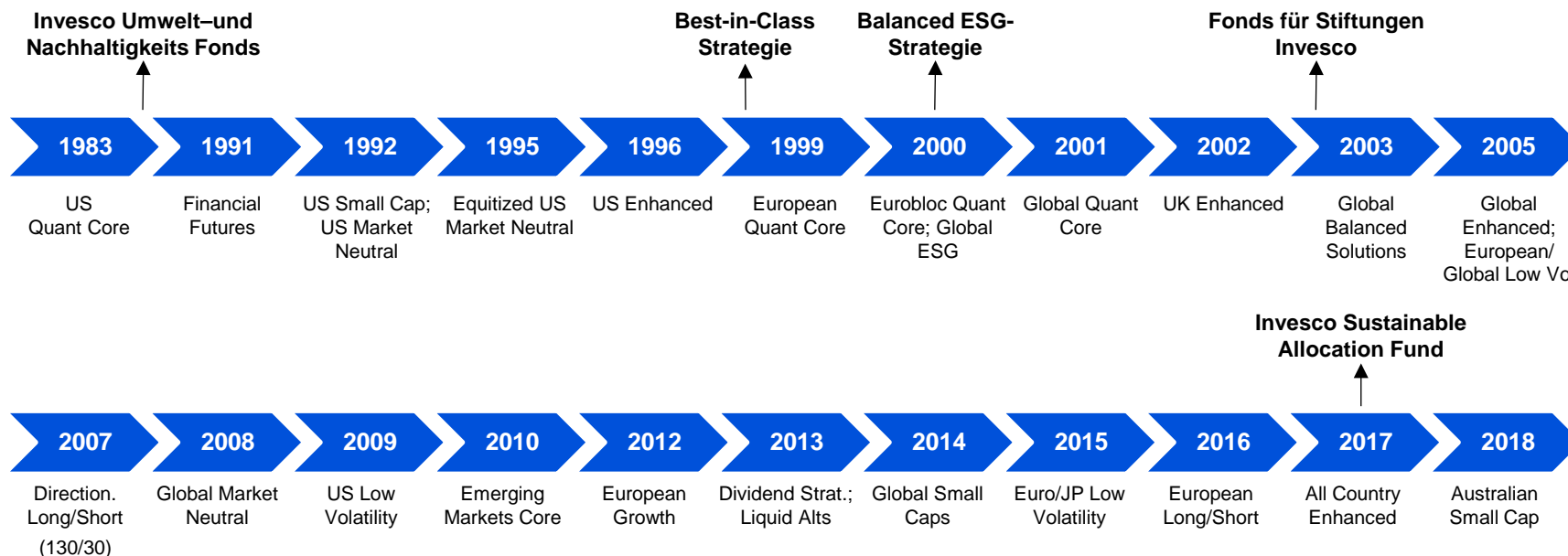
# Proxy Voting – Anlegerorientierte Stimmrechtsausübung



- Förderung von ESG-Themen bei der Stimmrechtsausübung
- Beispiele: Unterschiedliche Vergütung von Frauen und Männern; Klimaberichterstattung; Geschlechtervielfalt im Vorstand

# Invesco Quantitative Strategies

Über 20 Jahre Erfahrung im Bereich Nachhaltige Geldanlagen



Quelle: Invesco, Stand: 31. Dezember 2018. Nicht alle verfügbaren Strategien von Invesco Quantitative Strategies sind hier aufgeführt. Die Auswahl dient nur der Illustration. Balanced Solutions Mandate werden in Zusammenarbeit mit Invesco's Global Asset Allocation Investmentteam gemanagt.

# Wichtige Informationen



Dieses Marketingdokument richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger in Deutschland und Österreich. Eine Weitergabe an Privatanleger ist nicht gestattet. Stand der Daten: 31.12.2018, sofern nicht anders angegeben.

Einige Bereiche in diesem Dokument sind in Englischer Sprache. Wenn Sie dieses Dokument annehmen, bestätigen Sie, dass Sie damit einverstanden sind, mit uns auch in Englisch zu kommunizieren, bis Sie uns anderweitig informieren. Dieses Marketingdokument dient lediglich der Information und stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Fondsanteilen, noch zur Übernahme einer Strategie dar. Dieses Dokuments stellt insbesondere keinen spezifischen Anlagerat dar, und lässt somit individuelle Bedürfnisse und Interessen eines Anlegers unberücksichtigt. Vor dem Erwerb von Anteilen sollten Anleger sich über die für sie geltenden Gesetze und Vorschriften informieren und unabhängigen Rat hinsichtlich der Geeignetheit der Strategie für ihre Anlagezwecke einholen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für künftige Entwicklungen. Hinweise auf Rankings, Ratings oder Auszeichnungen bieten keine Garantie für künftige Wertentwicklungen. Nicht alle hier gezeigten Dienstleistungen/Strategien sind in allen Rechtsordnungen und für alle Investoren verfügbar.

Herausgeber dieser Information in Deutschland ist Invesco Asset Management Deutschland GmbH, An der Welle 5, D-60322 Frankfurt am Main. Herausgeber dieser Information in Österreich ist Invesco Asset Management Österreich – Zweigniederlassung der Invesco Asset Management Deutschland GmbH, Rotenturmstrasse 16 – 18, A – 1010 Wien.

(EMEA1317/2019)



# Invesco Institutional ETF Business

**Invesco MSCI Europe ESG Leaders Catholic Principles UCITS ETF**

February 2019

**Michael Huber**

Head of Institutional ETF Channel DE, AT & CEE

Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Kunden in Deutschland und Österreich und ist nicht zur Weitergabe an Dritte bestimmt.

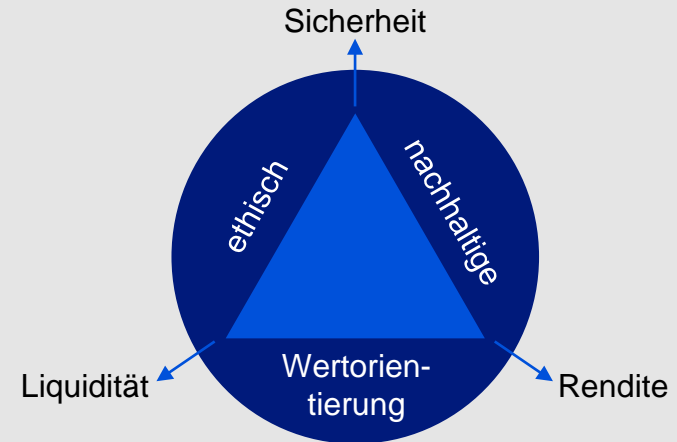


# Ethisch nachhaltig investieren

## Anforderungen an eine kirchliche Geldanlage

- Die Finanzverantwortlichen in kleinen und großen kirchlichen Einrichtungen tragen Sorge dafür, die zumeist langfristig angelegte Arbeit der Kirche finanziell zu ermöglichen
- Kirchliche Geldanlagen soll grundsätzlich dem Menschen dienen, nicht erst bei der Ertragsverwendung, sondern bereits bei der Renditeerwirtschaftung
- Es ist eine pragmatische Abwägung erforderlich, um die Ziele der Kapitalanlage mit ethisch nachhaltigen Anforderungen zu kombinieren

### Herausforderungen bei der Investition



Quellen: Invesco

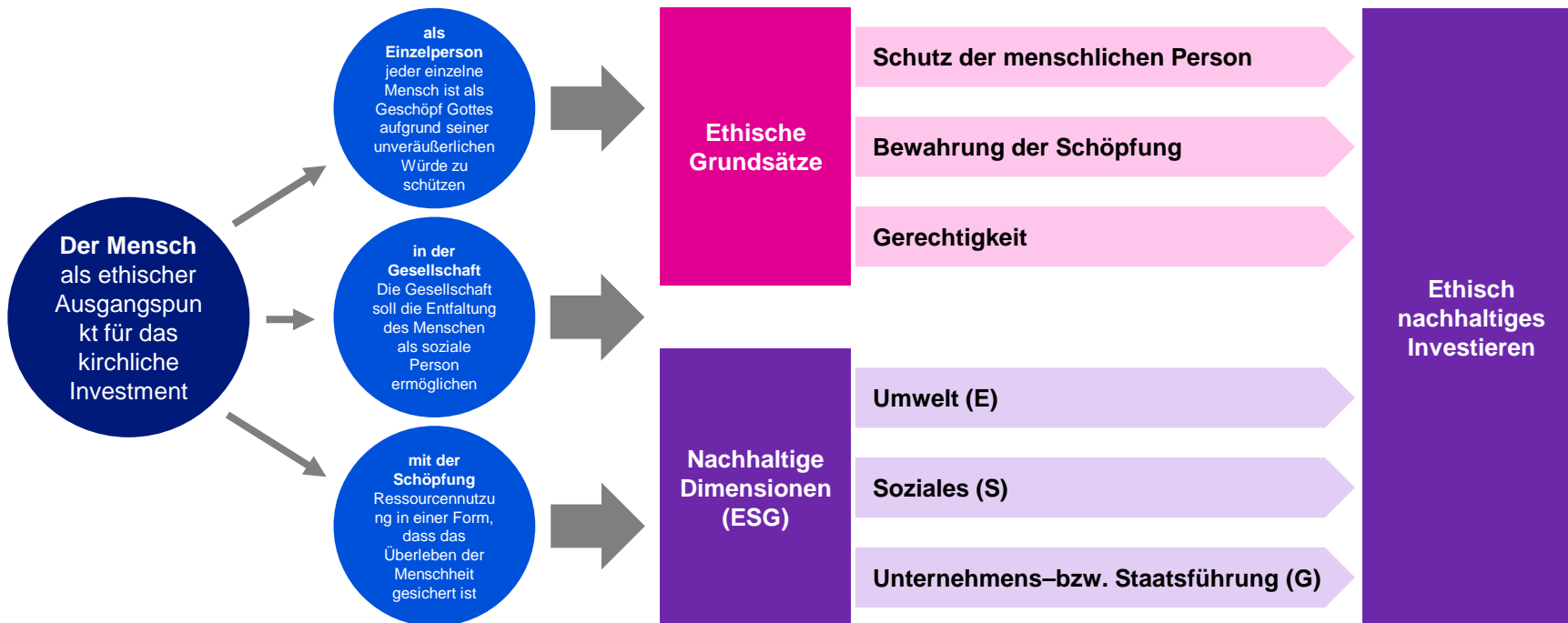
„Ethisch-nachhaltig investieren“, Deutsche Bischofskonferenz & Zentralkomitee der deutschen Katholiken, 2015.

„Leitfaden für ethisch-nachhaltige Geldanlage in der evangelischen Kirche“, Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland, September 2016.



# Ethisch nachhaltig investieren

## Dimensionen der katholischen Kirche

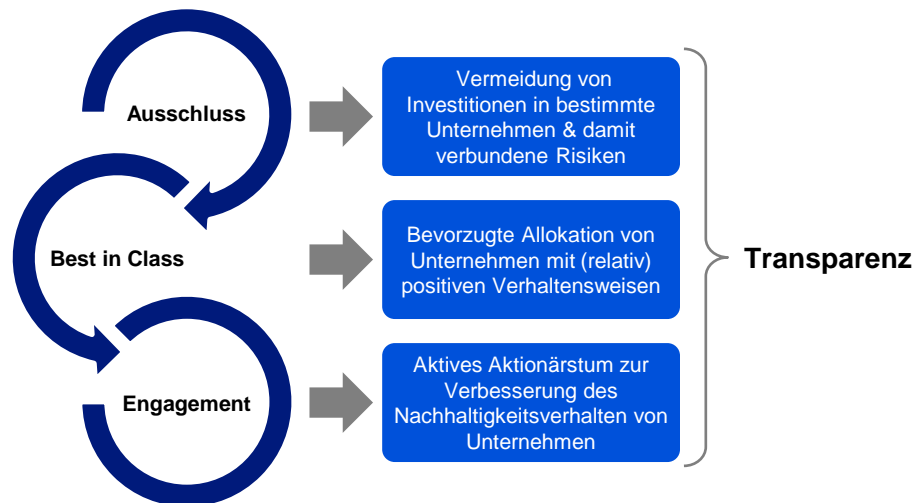


Quelle: „Ethisch-nachhaltig investieren“, Deutsche Bischofskonferenz & Zentralkomitee der deutschen Katholiken, 2015. ESG steht für **E**nvironment, **S**ocial und **G**overnance.

# Ethisch nachhaltig investieren

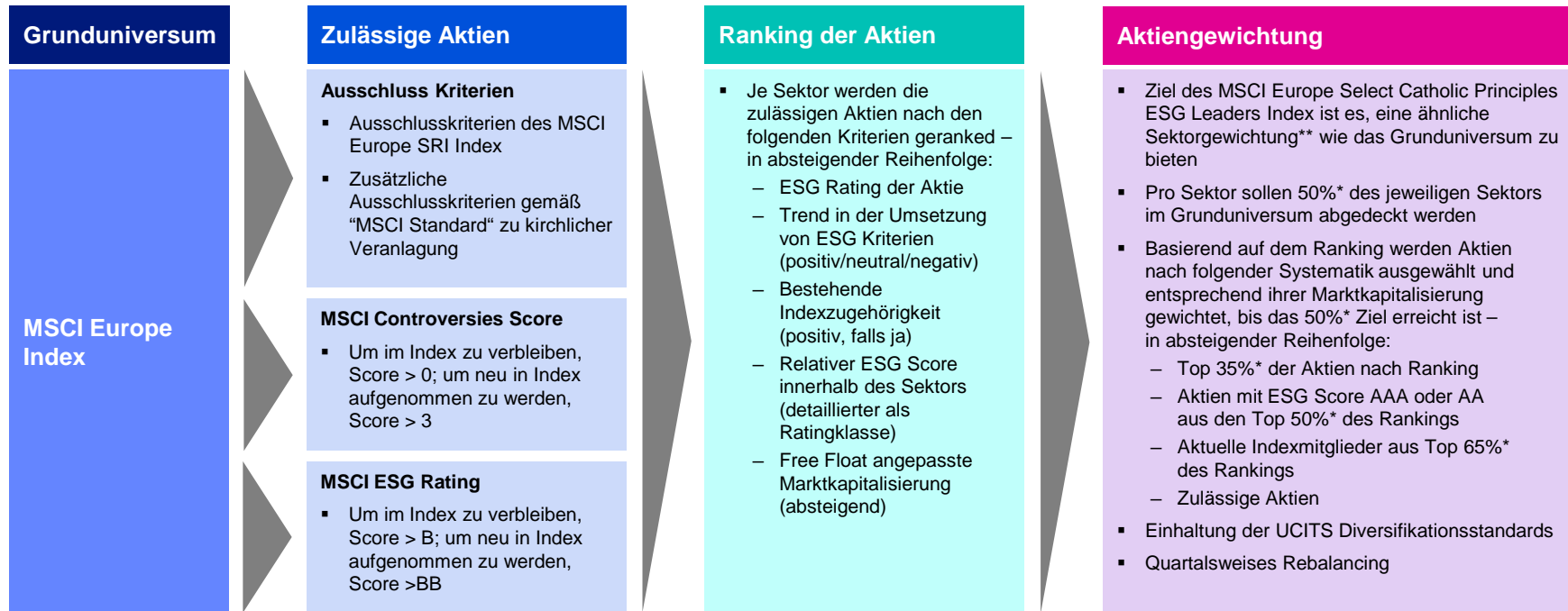
## Umsetzung

- Um eine ethisch nachhaltige Wertorientierung im Investitionsprozess umzusetzen, stehen unterschiedliche Methodiken zur Verfügung, die auch in Kombination eingesetzt werden können
- Kompromisse sind erforderlich, da insbesondere die Anwendung von Ausschlusskriterien zu einer deutlichen Reduktion des Anlageuniversums und damit zu erhöhten Konzentrationsrisiken führen kann
- Wesentliches Element ist eine hohe Transparenz hinsichtlich der Anlageziele und Methodiken



# MSCI Europe Select Catholic Principles ESG Leaders Index

## Transparente Methodologie

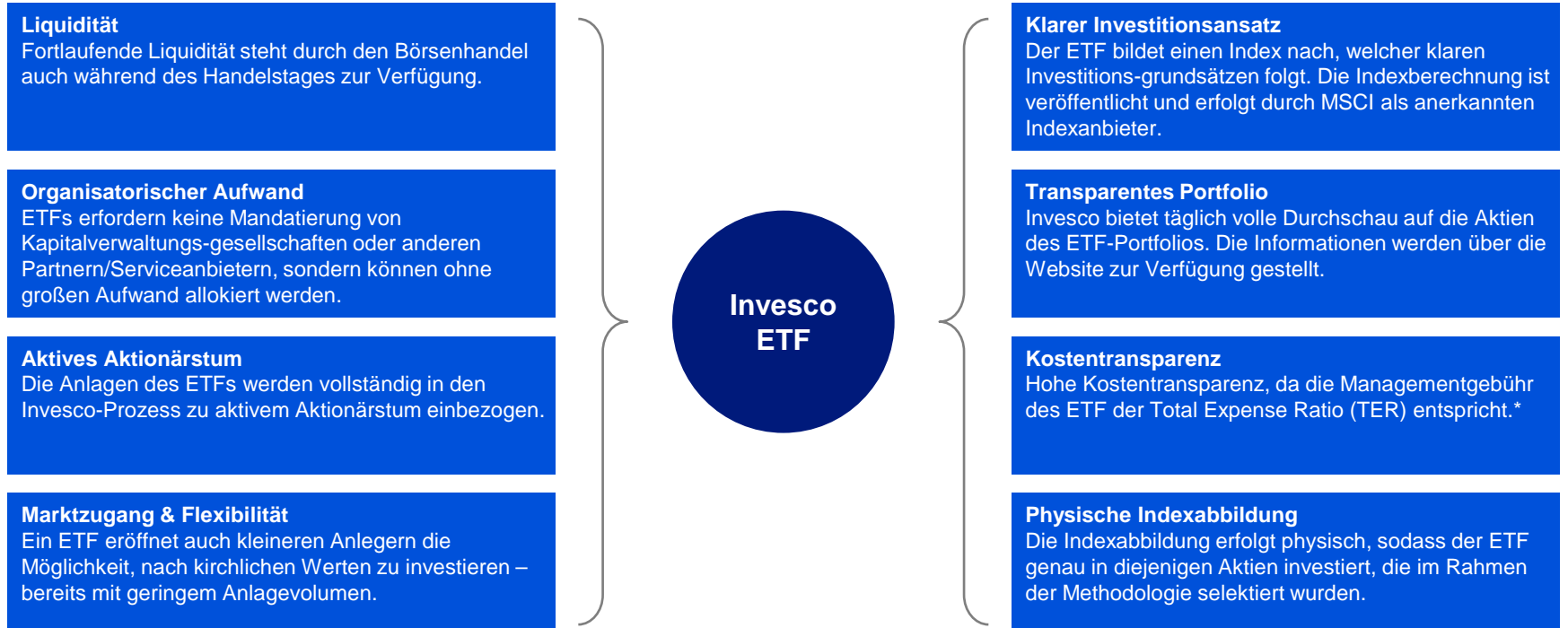


Quelle: Invesco, MSCI, Stand 31.08.2018. \* Die Prozentangaben werden gemessen an der Free Float angepassten Marktkapitalisierung und nicht an der Aktienanzahl.

\*\* Basierend auf der GICS Klassifizierung mit 11 unterschiedlichen Sektoren.

# Umsetzung

## Eigenschaften einer Investition über ETFs



Quelle: MSCI & Invesco. \*Die TER berücksichtigt keine Handelskosten.

# Anhang



# Ausschlusskriterien

## Controversies Score



### MSCI Controversies Score

*Zusätzlich erfolgt die Berücksichtigung der Kriterien über den Best in Class Ansatz des MSCI ESG Ratings*

#### Korruption

Korruption ist ein Hauptgrund für Unterentwicklung und Armut. Das Gemeinwohl nimmt dadurch Schaden zugunsten Einzelner.

#### Arbeitsrechtsverletzungen

Arbeit ist Ausdruck menschlicher Würde und soll existenzsichernd entlohnt werden. Einen Leitfaden bieten die Grundarbeitsrechte der ILO.

#### Ausbeutung der Umwelt

Es gilt der Grundsatz zur Bewahrung der Schöpfung. Eine Missachtung ökologischer Mindeststandards ist deshalb zu verurteilen.

#### Gefährliche Chemikalien

Umwelt- und Klimaschäden durch gefährliche Chemikalien stehen dem verantwortungsvollen Umgang mit der Schöpfung entgegen und gefährdet den dauerhaften Zugang zu den Grundgütern Wasser, Luft und Boden.

#### Unlautere Geschäftspraktiken

Unlautere Geschäftspraktiken führen zu Wettbewerbsverzerrungen und werden häufig dazu genutzt, soziale und ökologische Mindeststandards zu umgehen.

#### Rohstoffe

Rohstoffe sind unverzichtbar, aber der Abbau kann mit Umweltschäden und Verletzungen von Arbeitsrechten einhergehen.

# Controversies Score

## Vorgehen



- Über den Controversies Score bewertet MSCI Verletzungen nationaler und internationaler ESG-Gesetze, -Regulierungen und -Normen
- Der MSCI Controversies Score berücksichtigt bspw. die allgemeinen Menschenrechte, die Grundarbeitsrechte der ILO und den UN Global Compact zu verantwortungsvoller Unternehmensführung
- Basierend auf Schwere, Art und Status der Kontroversen wird jedem Unternehmen ein Score von 0-10 zugeordnet
- Das ESG Scoring erfolgt über die Themenblöcke Umwelt, Kunden, Menschenrechte & Gesellschaft, Arbeitsrechte & Lieferkette sowie Governance. Je Themenblock werden unterschiedliche KPIs angewendet, die sich wiederum auf konkrete Vorkommnisse beziehen
- Das Gesamtrating bemisst sich stets am niedrigsten Score aller bewerteten Vorkommnisse eines Unternehmens (größte Granularität)

Score	Schwere	Art	Status
0	sehr ernsthaft	nicht strukturell	abgeschlossen
	sehr ernsthaft	nicht strukturell	offen
	sehr ernsthaft	strukturell	abgeschlossen
	sehr ernsthaft	strukturell	offen
1	ernsthaft	strukturell	offen
2	ernsthaft	strukturell	abgeschlossen
	ernsthaft	nicht strukturell	offen
3	ernsthaft	nicht strukturell	abgeschlossen
4	moderat	strukturell	offen
5	moderat	strukturell	abgeschlossen
	moderat	nicht strukturell	offen
6	moderat	nicht strukturell	abgeschlossen
7	minimal	strukturell	offen
8	minimal	strukturell	abgeschlossen
	minimal	nicht strukturell	offen
9	minimal	nicht strukturell	abgeschlossen
10	keine	n.a.	n.a.

Quelle: MSCI, Stand August 2017.

# MSCI ESG Rating Vorgehen



- MSCI ESG Ratings berücksichtigen Risiken und Chancen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung
- Das MSCI ESG Rating erfolgt relativ zum jeweiligen Sektor eines Unternehmens
- Insgesamt arbeiten rund 185 MSCI Research Analysten an der Bewertung, die nach 37 Kriterien erfolgt

<b>Umwelt</b>	Klimawandel	C02-Emissionen	CO2-Bilanz von Produkten	Finanzierung von Projekten mit Umweltauswirkungen	Risiken aus Klimawandel	
	Ressourcen	Wassermangel	Artenvielfalt und Bodennutzung	Rohstoffbeschaffung		
	Umweltverschmutzung & Abfall	Schadstoffemissionen und Abfall	Verpackungsmaterial und Abfall	Elektroabfall		
	Chancen im Bereich Umwelt	Chancen in Clean Technology	Chancen im nachhaltigem Bauen	Chancen in Erneuerbaren Energien		
<b>Soziales</b>	Produkthaftung	Produkt-Sicherheit & -Qualität	Sicherheit von Chemikalien	Produktsicherheit von Finanzdienstleistungen	Datenschutz und Datensicherheit	Nachhaltiges Investment
	Humankapital	Personalmanagement	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	Mitarbeiterentwicklung	Arbeitsbedingungen in der Lieferkette	Gesundheits- & demographische Risiken
	Widerstand von Interessensgruppen	Umstrittene Beschaffungswege				
	Chancen im Bereich Soziales	Zugang zu Kommunikationstechnik	Zugang zu Finanzierung	Zugang zu Gesundheitsversorgung	Chancen in Ernährung und Gesundheit	
<b>Governance</b>	Unternehmensführung	Management	Vergütung	Eigentümerstruktur	Bilanzierung	
	Firmenverhalten	Geschäftsethik	Wettbewerbswidriges Geschäftsgebaren	Steuertransparenz	Korruption und Instabilität	Stabilität der Finanzierung

Quelle: MSCI, Stand April 2018.



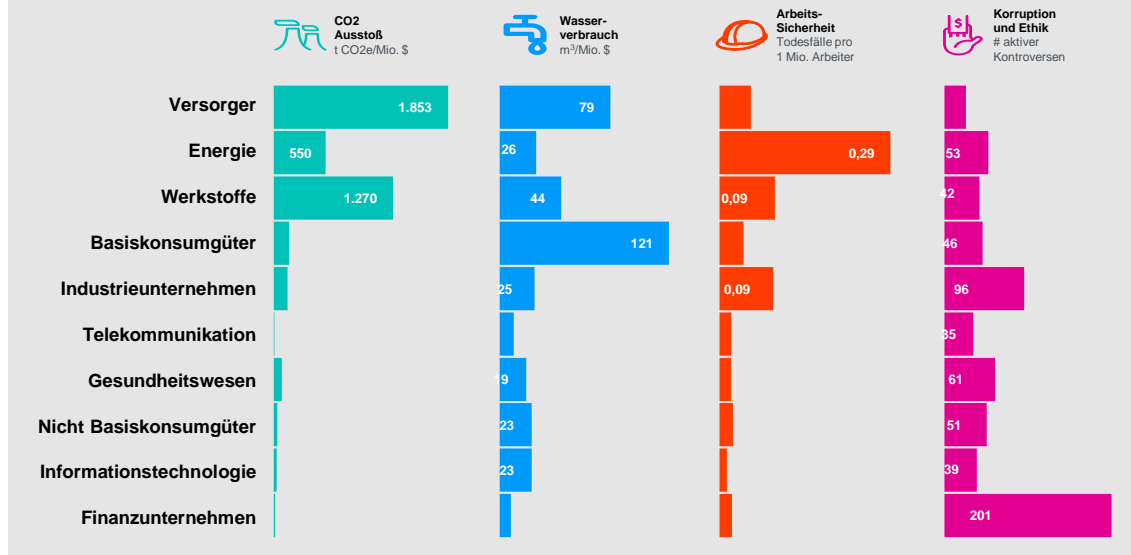
# MSCI ESG Rating

## Relative Einstufung je Sektor

- Die relative Einstufung von Unternehmen innerhalb eines Sektors erlaubt eine dezidiere Berücksichtigung materieller Themenbereiche
- Der Best in Class Ansatz ermöglicht dabei, die stärksten und schwächsten Unternehmen zu identifizieren und vermeidet den Ausschluss ganzer Branchen
- Es gilt folgende Ratingskala:



### Beispiele für materielle ESG-Themen in verschiedenen Sektoren



# Aktives Aktionärstum

## Engagement & Proxy Voting durch Invesco



- Aktives Aktionärstum ist ein integraler Bestandteil der Investmentprozesse von Invesco
- Zu diesem Zweck wurden globale Initiativen und Plattformen entwickelt, die unsere Portfolio Manager bei ihren Entscheidungen unterstützen
- Zwei entscheidende Bausteine sind unser Prozess zum Proxy Voting sowie unser Engagement-Ansatz, der die konzernweiten Holdings an den jeweiligen Unternehmen einbezieht (inklusive ETFs)

### Invesco Proxy Voting

Zur Wahrnehmung von Stimmrechten hat Invesco eine proprietäre Plattform entwickelt, die unseren Portfoliomanagern auf Basis umfassender Informationen eine durchdachte und unabhängige Stimmenabgabe ermöglicht.

Zwischen 01.07.2017 und 30.06.2018 konnten die folgenden Ergebnisse erzielt werden:

- 18.500 Meetings<sup>1</sup>, 85.000 Abstimmungen und 230.000 Anträge
- Stimmabgabe<sup>2</sup> für 99,6% der Meetings in 74 verschiedenen Märkten



### Engagement

Invesco versteht die Einflussnahme auf Unternehmen des Investmentportfolios als eine wesentliche Aufgabe und tritt regelmäßig in den direkten Dialog mit den jeweiligen Entscheidungsträgern.

Ziel ist es, Schwachstellen im Nachhaltigkeitsmanagement der Unternehmen zu identifizieren, sie mit den Entscheidungsträgern zu thematisieren und dadurch mittel- bis langfristig die ESG-Performance zu verbessern.

Im Fokus stehen insbesondere Risiken, die sich aus ESG Verfehlungen ergeben und den Shareholder Value nachhaltig gefährden können.

Quelle: Invesco, Stand 30.06.2018.

<sup>1</sup>Auf die nächsten Hundert gerundet, <sup>2</sup>Ohne Sperrechte und Vollmachten.

# Ausschlusskriterien

## Übersicht



Ausschlusskriterien MSCI SRI Indizes	<b>Genmanipulation</b>	Konfliktpotentiale ergeben sich aus schwer eingrenzba- ren Umwelt- und Gesundheitsrisiken. Zusätzlich steht die Patentvergabe auf Saatgut in der Kritik.	<b>Suchtmittel</b>	Suchtmittel wie Tabak, Alkohol, Drogen und Glücksspiel können menschliches Leben gefährden und hohe soziale Kosten nach sich ziehen.	<b>Klimaschädigung</b>	Nur ein verantwortungsvoller Umgang mit der Schöpfung ermöglicht dem Menschen dauerhaften Zugang zu den Grundgütern Wasser, Luft und Boden.	<b>Nuklearenergie</b>	Mit Atomenergie gehen schwer abschätz- bare Risiken einher. Neben schweren Atomunfällen ist auch die Frage nach der Endlagerung nach wie vor unbeantwortet.	
	Kirchliche Verschärfung der Ausschlusskriterien des MSCI SRI Indizes	<b>Erwachsenenunterhaltung</b>	Pornografie verletzt die Personenwürde, da der darstellende Mensch zum bloßen Objekt wird.	<b>Rüstung und Waffen</b>	Kriegerische Auseinandersetzungen kosten immer Menschenleben. Besonderes Augenmerk gilt international geächteten Waffen.				
	Zusätzliche kirchliche Ausschlusskriterien	<b>Abtreibung/Verhütungsmittel</b>	Tötung menschlichen Lebens, das mit der Verschmelzung von Ei- und Samenzelle beginnt. Nidationshemmende Verhütungsmittel sind hoch problematisch.	<b>Stammzellen</b>	Der Vorrang des Erhalts menschlichen Lebens verbietet die Verwendung embryonaler Stammzellen zu Forschungszwecken.	<b>Menschenrechtsverletzungen</b>	Die Menschenrechte werden allen Menschen ohne Unterschied der Person unteilbar zugesprochen.	<b>Tierversuche</b>	Tiere unterliegen als Teil der Schöpfung der Fürsorgepflicht des Menschen. Tierversuche sollten daher auf ein notwendiges Minimum reduziert werden.

Quelle: MSCI, Invesco, „Ethisch-nachhaltig investieren“, Deutsche Bischofskonferenz & Zentralkomitee der deutschen Katholiken, 2015.  
Eine detaillierte Darstellung der Ausschlusskriterien findet sich im Anhang.

# Ausschlusskriterien

## Definition 1/3

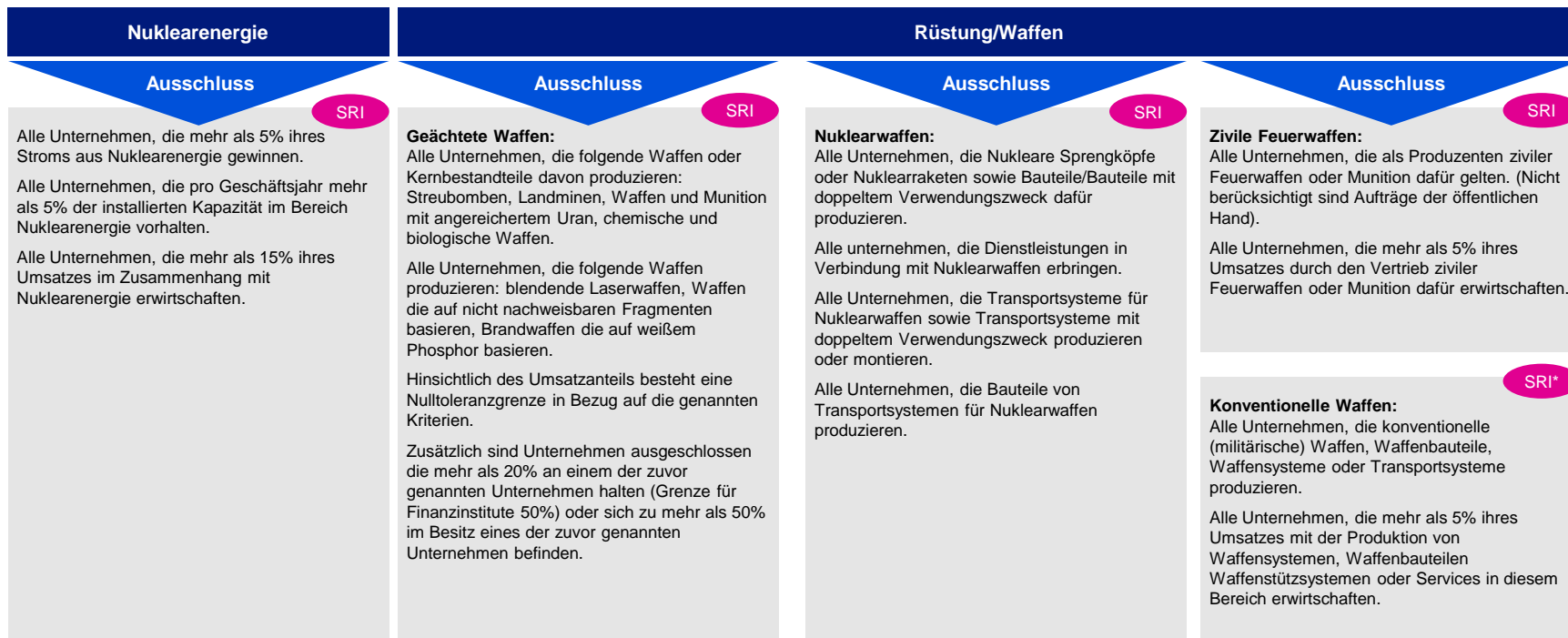


Erwachsenenunterhaltung	Klimaschädigung	Genmanipulation	Suchtmittel
<b>Ausschluss</b>	<b>Ausschluss</b>	<b>Ausschluss</b>	<b>Ausschluss</b>
<b>SRI*</b>	<b>SRI</b>	<b>SRI</b>	<b>SRI</b>
<p>Alle Unternehmen, die Erwachsenenunterhaltung der folgenden Kategorien produzieren, in Regie leiten oder publizieren: X-Rating Filme (Altersfreigabe aufgrund starker sexueller oder gewalttätiger Inhalte), Pay-per-view Programme, Videospiele mit sexuellen Inhalten, Bücher oder Magazine mit sexuellen Inhalten, sexuelle Live Aufführungen, sexuelle Internetinhalte.</p> <p>Unternehmen, die mit dem Verkauf oder Vertrieb von Erwachsenenunterhaltung mehr als 5% ihres Umsatzes erwirtschaften.</p>	<p>Alle Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes durch den Abbau und anschließenden Verkauf an Dritte von Kohle (umfasst Braunkohle, Steinkohle, Anthrazit und Kesselkohle) erwirtschaften.</p> <p>Alle Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes durch die Erzeugung von Kohlestrom erwirtschaften.</p> <p><i>Zusätzlich ist der Bereich „Klimaschädigung“ über das MSCI ESG Rating und den MSCI Controversies Score berücksichtigt.</i></p>	<p>Alle Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes durch die genetischen Veränderung von Samen/Pflanzen sowie anderen Organismen, die zur landwirtschaftlichen Nutzung bzw. zum menschlichen Verzehr bestimmt sind, erwirtschaften.</p>	<p>Alkohol und damit in Verbindung stehende Produkte: Alle Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion erwirtschaften. Zusätzlich alle Unternehmen, die im Vertrieb, Verkauf oder als Zulieferer tätig sind und hier mehr als 15% ihres Umsatzes erwirtschaften.</p> <p>Tabak und damit in Verbindung stehende Produkte: Alle Unternehmen, die als Tabakproduzenten gelten. Zusätzlich alle Unternehmen, die im Vertrieb, Verkauf oder als Zulieferer tätig sind und hier mehr als 15% ihres Umsatzes erwirtschaften.</p> <p>Glücksspiel und damit in Verbindung stehende Produkte: Alle Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes durch Eigentumsrechte an der Glücksspielindustrie erwirtschaften. Zusätzlich alle Unternehmen, die mehr als 15% ihres Umsatzes in diesem Bereich erwirtschaften.</p>

Quelle: Invesco & MSCI. \*In weniger strenger Auslegung bereits in den MSCI SRI Indexes berücksichtigt. Stand: 05/2018.

# Ausschlusskriterien

## Definition 2/3



Quelle: Invesco & MSCI. \*In weniger strenger Auslegung bereits in den MSCI SRI Indexes berücksichtigt. Stand: 05/2018

# Ausschlusskriterien

## Definition 3/3



Abtreibung/Verhütungsmittel	Stammzellen	Menschenrechtsverletzungen	Tierversuche
Ausschluss	Ausschluss	Ausschluss	Ausschluss
<p>Alle Unternehmen, die Abtreibungsmittel entwickeln oder produzieren.</p> <p>Alle Unternehmen, die medizinische Einrichtungen besitzen oder betreiben, die Abtreibungen anbieten.</p> <p>Alle Unternehmen, die medizinische Einrichtungen besitzen oder betreiben, die in den letzten 3 Geschäftsjahren Abtreibungen durchgeführt haben.</p> <p>Alle Unternehmen, die Verhütungsmittel entwickeln oder produzieren.</p>	<p>Alle Unternehmen, die in der embryonalen Stammzellenforschung tätig sind.</p> <p>Alle Unternehmen, die Produkte für die embryonale Stammzellenforschung entwickeln oder produzieren.</p> <p>Alle Unternehmen, die in der Stammzellenforschung basierend auf embryonalem Gewebe tätig sind.</p> <p>Alle Unternehmen, in der Produktentwicklung embryonale Stammzellenlinien verwenden.</p>	<p>Alle Unternehmen, die nicht die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UN doc A/HRC/17/31) erfüllen.</p> <p><i>Zusätzlich ist der Bereich „Menschenrechtsverletzungen“ über das MSCI ESG Rating und den MSCI Controversies Score berücksichtigt.</i></p>	<p>Alle Unternehmen, die Tierversuche für nicht-medizinische Zwecke durchführen und keinen Bericht über den Umgang mit Tieren für Labortests sowie zur Unterstützung der Forschung und Umsetzung von Alternativen zu durchgeführten Tierversuchen veröffentlichen.</p>

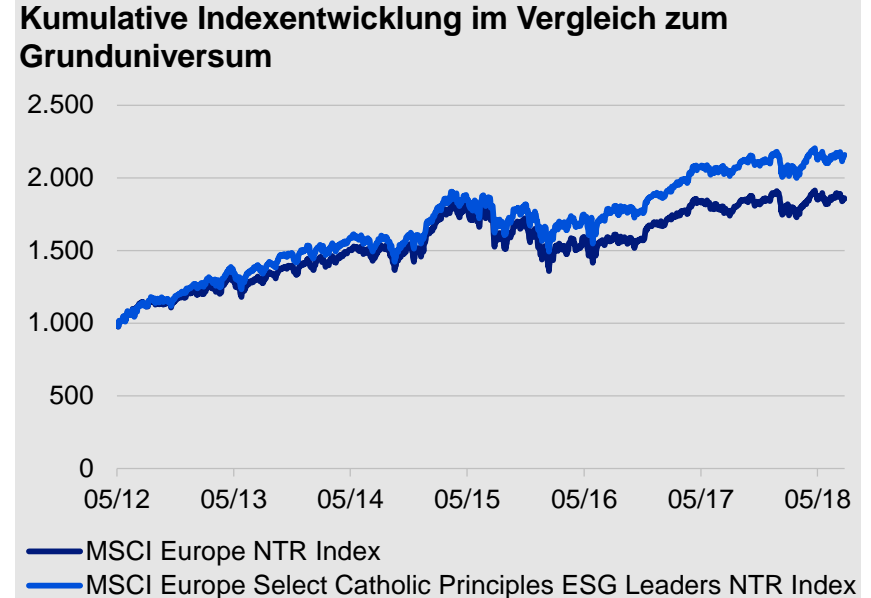
Quelle: Invesco & MSCI. Stand: 05/2018

# MSCI Europe Select Catholic Principles ESG Leaders Index

## Wertentwicklung in der Rückrechnung



- Auch nach Berücksichtigung der zusätzlichen Anforderungs-kriterien lag die Performance des MSCI Europe Select Catholic Principles ESG Leaders Index oberhalb der Performance der Vergleichsbenchmark
- Die höhere Performance ist auf die Portfoliozusammensetzung zurückzuführen, welche sich aus der ethisch nachhaltigen Investmentphilosophie ergibt. Bei der Indexkonstruktion wurden keine Kriterien angewendet, die direkt einer Performanceverbesserung dienen



Quelle: MSCI, 31.05.2012 –23.08.2018. **Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für künftige Entwicklungen.** Die Anwendung der katholischen Ausschlusskriterien war erst ab Juni 2016 möglich. Für die Simulation vor diesem Datum wurden nur die Ausschlusskriterien der MSCI SRI Indizes verwendet.

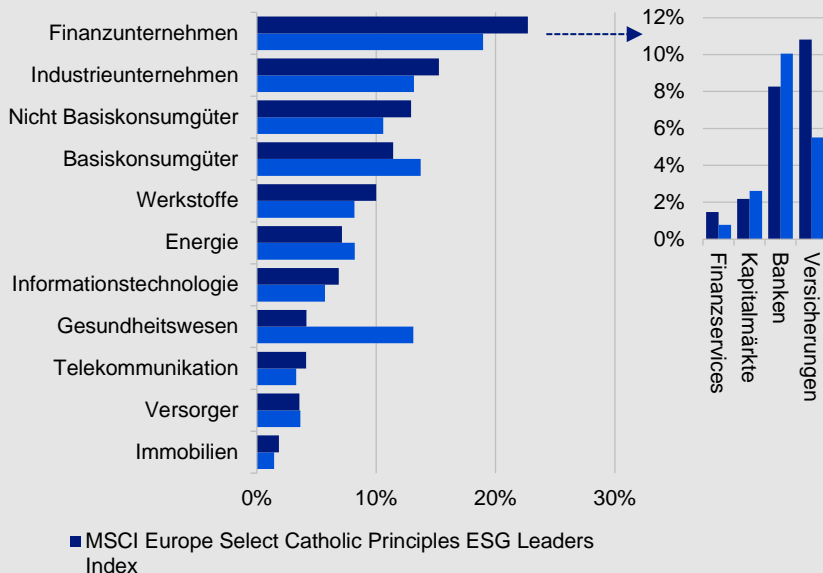
# MSCI Europe Select Catholic Principles ESG Leaders Index

## Branchen- und Ländergewichtung



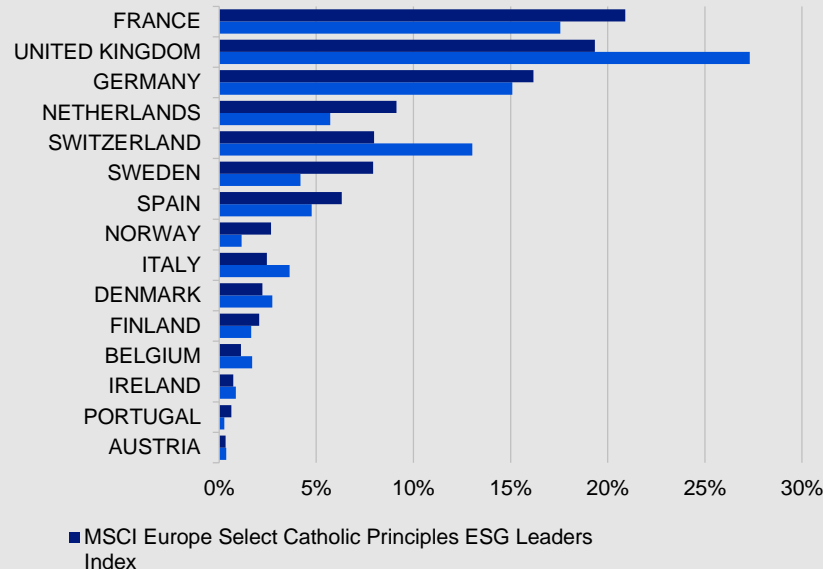
### Branchengewichtung in %

Branchengewichtung in der Indexmethodologie berücksichtigt



### Ländergewichtung in %

Ländergewichtung kein Bestandteil der Indexmethodologie



Quelle: MSCI, Stand 23.08.2018. Gewichtungen können sich ändern.



# Invesco MSCI Europe ESG Leaders Catholic Principles UCITS ETF

## Daten und Fakten



<b>Merkmale</b>	<b>Invesco MSCI Europe ESG Leaders Catholic Principles UCITS ETF</b>
Ticker/WKN/ISIN	ICFP/A0PGVT/IE00BG0NY640
Benchmark	MSCI Europe Select Catholic Principles ESG Leaders 10/40 Index, Net Total Return (Bloomberg NE721932)
Struktur	Physische Replikation (vollständig)
Börsen Listings	Deutsche Börse XETRA, Borsa Italiana
Basiswährung	EUR
Öffentliche Vertriebszulassung	Deutschland, Österreich, Schweiz (institutionell), Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Schweden, Spanien
Aufledgedatum	24.01.2019
Depotbank	BNY Mellon Trust Company Ltd., Irland
Gebühr (TER)	0.30%
Ertragsverwendung	Quartalsweise Ausschüttung
Anzahl Aktien	235
Fonds-Typ	UCITS

Quelle: Invesco, MSCI, Stand 31.01.2019.

# MiFID II-konforme Darstellung der Wertentwicklung

## MSCI Europe ESG Leaders Catholic Principles 10/40 Index NTR



	08/13-08/14	08/14-08/15	08/15-08/16	08/16-08/17	08/17-08/18
MSCI Europe ESG Leaders Catholic Principles 10/40 Index NTR	12,21%	9,54%	4,40%	15,24%	5,56%
MSCI Europe NTR Index	13,42%	8,95%	-2,22%	11,88%	5,23%

Quelle: MSCI, 31.05.2012 –23.08.2018. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für künftige Entwicklungen. Die Anwendung der kirchlichen Ausschlusskriterien war erst ab Juni 2016 möglich. Für die Simulation vor diesem Datum wurden nur die Ausschlusskriterien der MSCI SRI Indizes verwendet.

# Wesentliche Risiken



Anlagestrategien sind mit zahlreichen Risiken verbunden. Das Kapital der Anleger ist nicht geschützt, und unter Umständen erhalten Sie den von Ihnen investierten Betrag nicht zurück.

Der Fonds wird nicht durch MSCI vertrieben, beworben oder unterstützt. MSCI haftet weder für den Fonds, noch für die Indizes, welche dem Fonds zu Grunde liegen. Der Verkaufsprospekt enthält eine ausführliche Beschreibung der Haftungsverhältnisse zwischen MSCI und Invesco bzw. den mit Invesco verbundenen Fonds.

**Diese Informationen dienen lediglich zu Diskussionszwecken und richten sich ausschließlich an professionelle Anleger in Deutschland und Österreich sowie an qualifizierte Anleger in der Schweiz. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet. Stand aller Daten: 31.12.2018 sofern nicht anders angegeben.**

Eine Anlageentscheidung muss auf den jeweils gültigen Verkaufsunterlagen basieren. Diese (fonds- und anteilklassenspezifischen wesentlichen Anlegerinformationen („KIID/KID“), den aktuellen Verkaufsprospekt sowie den aktuellen Jahres- und Halbjahresbericht) sind bei dem beim jeweiligen Herausgeber dieser Information kostenlos als Druckstücke und in deutscher Sprache erhältlich. Zudem erhalten Sie diese unter [etf.invesco.com](http://etf.invesco.com). Dieses Dokument stellt keinen Anlagerat dar. Vor dem Erwerb von Anteilen sollten sich Anleger über (i) die rechtlichen Vorschriften in ihrem Herkunftsland oder im Land, in dem sich ihr regelmäßiger Wohnsitz befindet, (ii) eventuelle Devisenkontrollen sowie (iii) eventuelle steuerliche Auswirkungen informieren. Alle hier dargestellten Berechnungen und Grafiken sind rein indikativ und basieren auf bestimmten Annahmen. Es besteht keine Garantie, dass die künftige Wertentwicklung oder die in der Zukunft erzielten Ergebnisse den hier dargestellten Informationen entsprechen.

Nähere Angaben zu den Gebühren und sonstigen Kosten finden Sie im Verkaufsprospekt, den Wesentlichen Informationen für Anleger und der Prospektergänzung zu den einzelnen Produkten. Es kann nicht garantiert werden, dass die angestrebten Ziele erreicht werden. Die in diesem Material dargestellten Meinungen sind subjektive Einschätzungen des Fondsmanagements oder deren Vertreter und basieren auf aktuellen Marktbedingungen. Diese können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern.

Der Fonds wird nicht durch MSCI vertrieben, beworben oder unterstützt. MSCI haftet weder für den Fonds, noch für die Indizes, welche dem Fonds zu Grunde liegen. Der Verkaufsprospekt enthält eine ausführliche Beschreibung der Haftungsverhältnisse zwischen MSCI und Invesco bzw. den mit Invesco verbundenen Fonds.

Auf dem Sekundärmarkt erworbene ETF-Anteile können normalerweise nicht direkt an den ETF zurückgegeben werden. Am Sekundärmarkt müssen Anleger Anteile mit Hilfe eines Intermediärs (z.B. eines Brokers) kaufen und verkaufen. Hierfür können Gebühren anfallen. Drüber hinaus bezahlen die Anleger beim Kauf von Anteilen unter Umständen mehr als den aktuellen Nettoinventarwert und erhalten beim Verkauf unter Umständen weniger als den aktuellen Nettoinventarwert. Die vollständigen Anlageziele sowie die ausführliche Anlagepolitik entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Dieses Marketingdokument stellt keine Empfehlung dar, eine bestimmte Anlageklasse, Finanzinstrument oder Strategie, zu kaufen oder verkaufen. Das Dokument unterliegt nicht den regulatorischen Anforderungen, welche die Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen sowie das Verbot des Handels vor der Veröffentlichung der Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung vorschreiben.

Deutsche Investoren erhalten die Pflichtpublikationen in Papierform oder in elektronischer Form kostenlos vom Herausgeber dieser Information sowie von der deutschen Informationsagentur (Marcard, Stein & Co AG, Ballindamm 36, 20095 Hamburg, Deutschland). Der Fonds ist von der FINMA nicht zum Vertrieb in der Schweiz genehmigt und kann nur an qualifizierte Anleger in der Schweiz vertrieben werden. Dieses Dokument und jegliche Dokumente zu diesem Produkt sind ausschließlich für qualifizierte Anleger in der Schweiz bestimmt.

Herausgegeben durch Invesco UK Services Limited, Perpetual Park, Perpetual Park Drive, Henley-on-Thames, Oxfordshire, RG9 1HH, durch die Financial Conduct Authority autorisiert und beaufsichtigt. Herausgegeben in Deutschland und Österreich durch Invesco Asset Management Deutschland GmbH, An der Welle 5, D-60322 Frankfurt am Main, Deutschland und in der Schweiz durch Invesco Asset Management (Schweiz) AG, Talacker 34, 8001 Zürich, Schweiz.

(EMEA 931/2019)